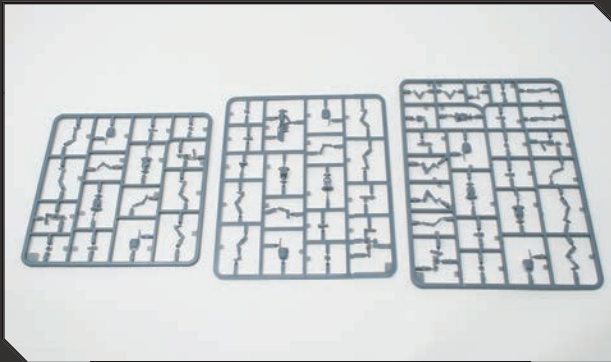
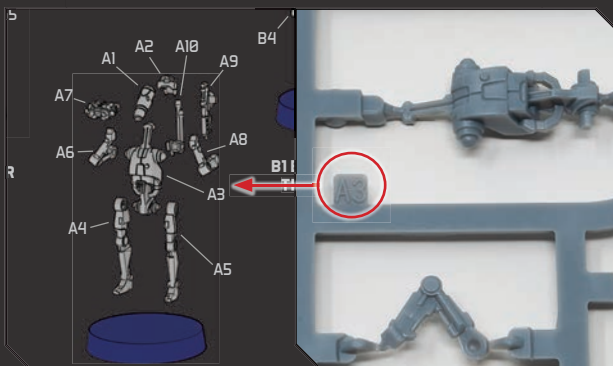


TIPPS FÜR DEN ZUSAMMENBAU – GUSSRAHMEN



Rahmen aus Polystyrol oder Hartplastik ermöglichen einen höheren Detailgrad und eine höhere Festigkeit der Teile, was oft besser ist, als bei weicheren Kunststoffen. Das Material bietet auch einige Vorteile bei der Montage, wenn du die richtigen Werkzeuge und Methoden verwendest.



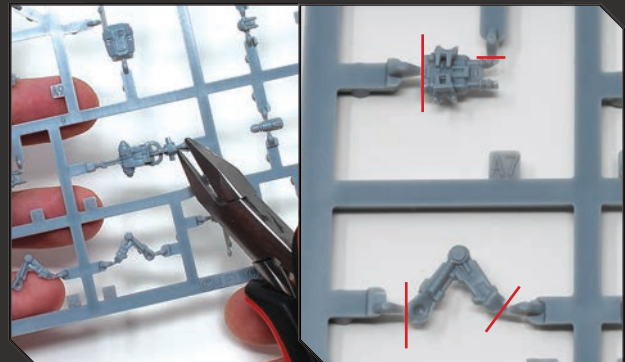
Jeder Rahmen hat eine Reihe von nummerierten kleinen Bereichen, die jede Teilenummer identifiziert. Diese sind wichtig für die Verwendung der Bauanleitungen, die im Produkt enthalten oder online verfügbar sind.



Manche Spieler lösen immer nur die Teile einer einzelnen Miniatur heraus, obwohl es schneller ist, alle Teile auf einmal herauszulösen. Du kannst einen Eiswürfelbehälter verwenden, um die Teile zu organisieren. Jedes Teil einer Miniatur ist mit dem gleichen Buchstaben markiert. Zum Beispiel hat Kampfdroid 1 die Teile A1–A10, während Kampfdroid 2 aus den Teilen B1–B8 besteht.



Drei Werkzeuge sind besonders nützlich bei der Arbeit mit Kunststoff-Gussrahmen (von links nach rechts): Ein Seitenschneider, ein Cuttermesser und Kunststoffkleber. Kunststoffkleber kann nur mit Hartplastik verwendet werden, wie er bei diesen Gussrahmen verwendet wird. Sekundenkleber funktioniert bei allen Kunststoffarten, wir raten jedoch davon ab.



Benutze einen Seitenschneider, um die Teile aus dem Rahmen zu lösen. Platziere die flache Seite des Seitenschneiders direkt am Teil und knipse es ab. Jedes Teil hat eine „Halterung“, die zum Teil hin spitz zuläuft. Beispiele für richtige Schnitte siehst du oben.

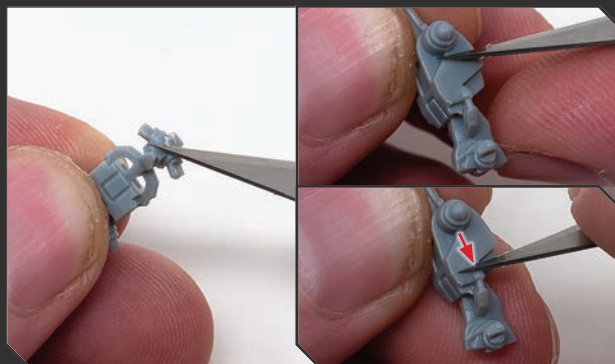


Wir empfehlen Kunststoffkleber mit einer Dosierspitze. Diesen Kleber findest du in den meisten Hobby- und Bastelläden, in denen auch Kunststoffmodelle verkauft werden. Kunststoffkleber eignet sich gut, da er nicht an der Haut haftet und nicht sofort fest wird, was leichte Repositionierungen ermöglicht. Außerdem wird der Kunststoff zusammengeschmolzen, was einen stärkeren Halt fördert und gerade bei Figuren aus vielen Teilen hilfreich ist.

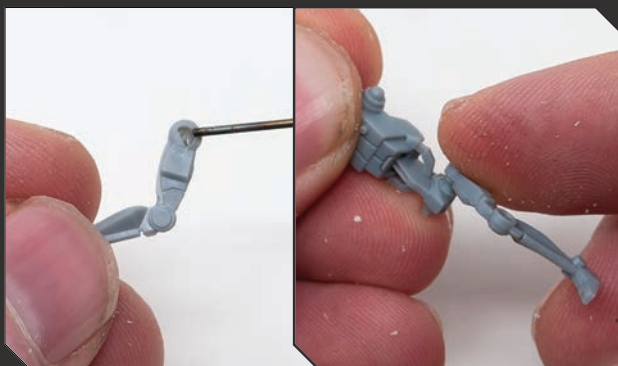
TIPPS FÜR DEN ZUSAMMENBAU – B1-KAMPFDROIDEN



Beginne mit dem Herauslösen des Torsos und eines Satzes Beine für einen B1-Kampfdroiden. Beachte, dass viele der Teile für B1 austauschbar sind, aber wir empfehlen, die vorgesehenen Sätze der Arme und Beine zu verwenden, um die besten Posen für die erste Einheit zu erhalten.



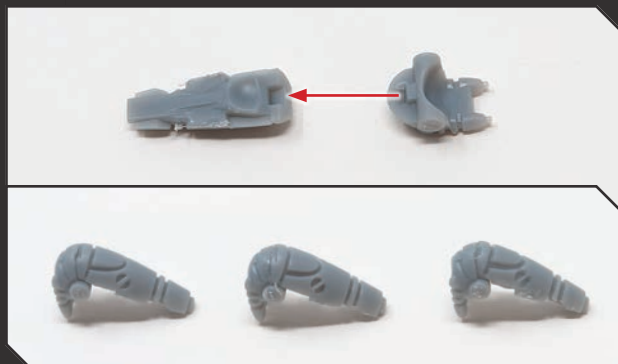
Mit einem Cuttermesser kannst du Gussteile entfernen, die vom Herausstrennen aus dem Rahmen übrig geblieben sind. Versuche dabei, das Messer von dir wegzudrehen und zu dir hin zu kratzen. Passe dabei auf deine Finger auf.



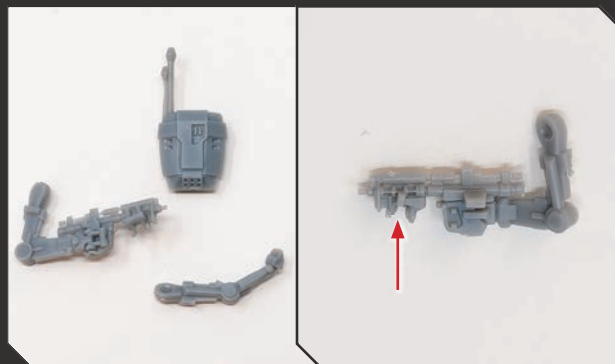
Tupfe nach dem Herauslösen der Teile etwas Kunststoffkleber auf die Vertiefung jedes Beins und drücke die Beine auf die Stifte des Beckens. Die Stifte und Vertiefungen haben flache Seiten, wodurch die richtige Ausrichtung der Beinpositionen erleichtert wird.



Tupfe etwas Kleber auf die Unterseite jedes Fußes und klebe die Miniatur auf die Basis. Wiederhole das für den Rest der Einheit. Solange diese trocknen, kannst du anfangen, die anderen Teile der Miniatur vorzubereiten.

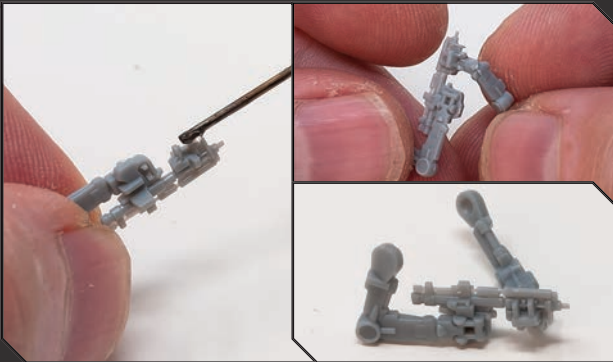


Jeder Kampfdroidenkopf besteht aus zwei Teilen. Eine Hälfte hat eine kleine Vertiefung, in die der kleine Stift des anderen Teils passt. Tupfe etwas Kunststoffkleber auf beide Seiten und drücke die beiden Hälften aneinander. Überprüfe dabei die Seiten nach der richtigen Ausrichtung. Wiederhole das für die restlichen Köpfe der Einheit und lege sie zum Trocknen beiseite.

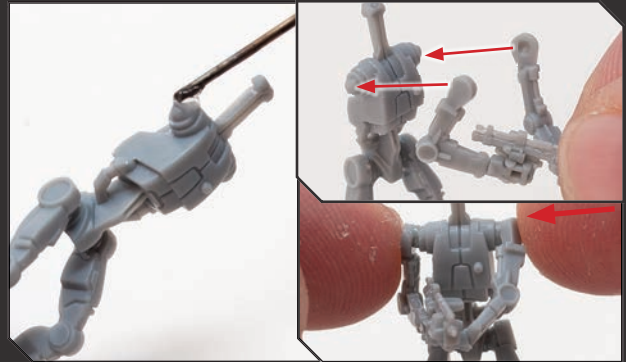


Suche ein Set Arme heraus und ein Rucksack für einen Kampfdroiden. Die Drei-Punkt-Verbindung zwischen den Armen und der Waffe kann etwas knifflig sein. Mit diesem Vorgehen geht es aber hoffentlich einfacher: Suche die linke Hand, die am Lauf der Waffe befestigt ist. Daran sind zwei Handgelenksbefestigungen, die etwas hervorstehen.

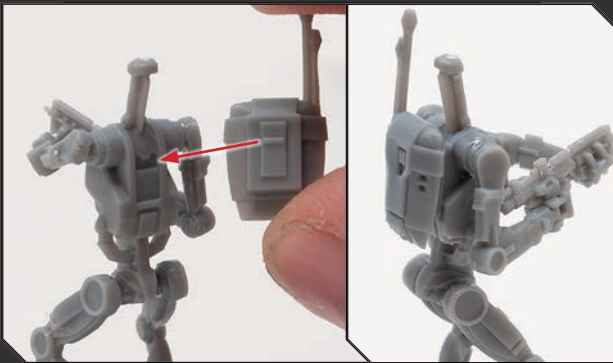
TIPPS FÜR DEN ZUSAMMENBAU – B1-KAMPFDROIDEN



Tupfe etwas Kleber zwischen die Handgelenkshalterungen und klebe dann den Stift am Ende des linken Arms in die Aussparung. Versuche, die Arme so auszurichten, dass die Schultern in einer Linie sind. Lasse die Teile für einige Minuten trocknen, aber lasse sie nicht vollständig trocknen. Die Teile sollen etwas beweglich bleiben, um die Ausrichtung der Arme zu den Schultern zu erleichtern.



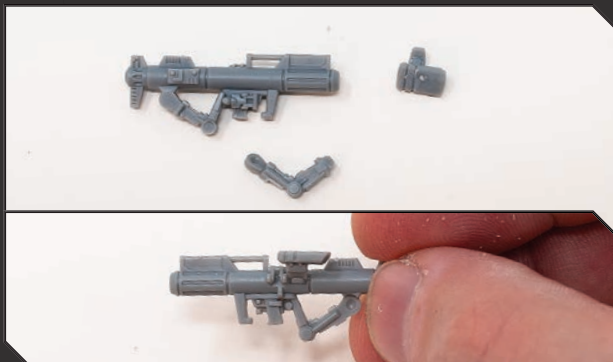
Tupfe etwas Kleber auf die Kugelgelenke auf beiden Seiten der Schultern. Nimm vorsichtig die beiseitegelegten Armteile aus dem vorherigen Schritt und schiebe die runden Aussparungen auf die Innenseite der Schultern, bis sie Kontakt zu den Kugelgelenken auf beiden Seiten des Torsos haben. Achte darauf, dass die geklebte Verbindung am Handgelenk immer noch richtig sitzt. Lege die Figur zum Trocken beiseite und wiederhole diese Schritte für die nächste Miniatur.



Jeder der optionalen Rucksäcke hat eine hervorstehende Aufhängung, mit der er auf der Rückseite des Torsos ausgerichtet werden kann. Klebe diesen fest, falls du das möchtest.



Tupfe etwas Kleber auf die Innenseite des Kopfes und klebe ihn auf den Hals. Passe vorsichtig die Ausrichtung des Kopfes an, um ihn in deine bevorzugte Pose zu bringen.

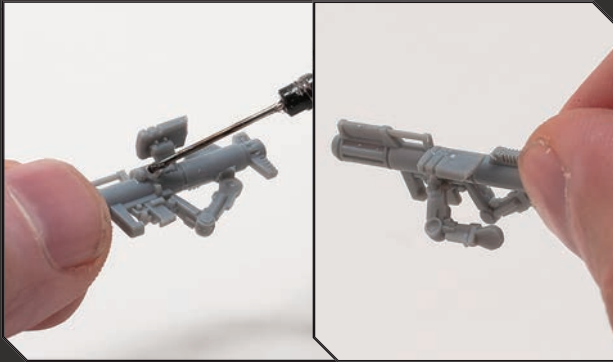


Der E-60-B1-Truppler hat einige einzigartige Teile. Fange beim Aufbau damit an, den Entfernungsmesser auf die viereckige Vertiefung des Raketenwerfers zu kleben.

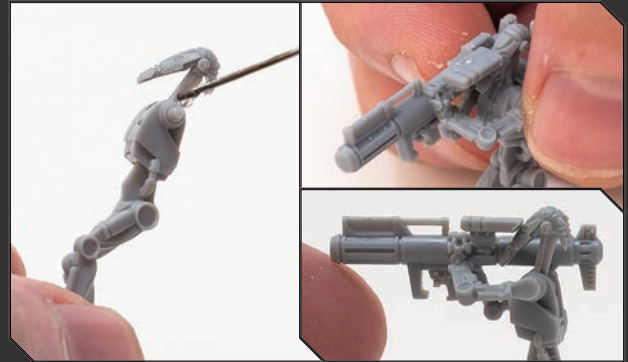


Klebe den Kopf des E-60-B1-Trupplers auf den Torso. Der Kopf sollte nach vorne gerichtet sein und das Kinn nach unten zeigen. Halte dann probeweise den Raketenwerfer an die rechte Schulter, um die richtige Ausrichtung zu prüfen, bei der die Augen der Miniatur und der Entfernungsmesser auf einer Höhe sind.

TIPPS FÜR DEN ZUSAMMENBAU – B1-KAMPFDROIDEN



Tupfe etwas Kunststoffkleber auf die Handgelenkshalterungen der linken Hand, die den Raketenwerfer hält, ähnlich wie beim normalen Kampfdroiden. Klebe den Stift am Ende des linken Arms an den Raketenwerfer und lasse ihn einige Minuten trocknen.



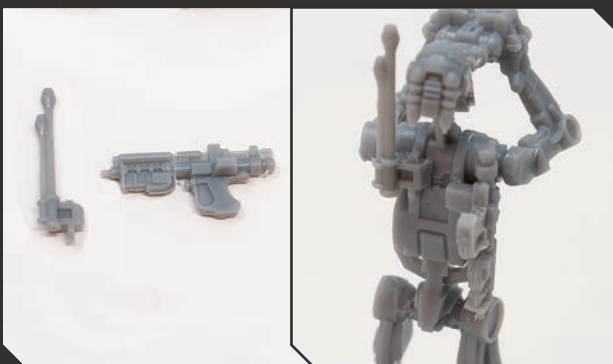
Tupfe wie zuvor etwas Kleber auf jedes Kugelgelenk und schiebe die Arme darüber. Drücke die Arme zusammen, um die Arme an die Schultern zu kleben. Richte sie vorsichtig aus, damit der Entfernungsmesser mit den Augen auf einer Höhe liegt.



Die E-5C-B1-Truppler-Miniatur hat einen speziellen Rucksack mit einer Einkerbung auf der rechten Seite. Diese ist für das Ersatz-E-5-Blastergewehr der Miniatur. Klebe die Aufhängung auf der linken Seite der Waffe an die Einkerbung, wie oben abgebildet.



Der Einheitenführer hat auch einzigartige Teile. Richte die Fernglashände auf die gleiche Weise aus und klebe sie wie im vorherigen Schritt beim Entfernungsmesser fest. Klebe auch hier zuerst die Arme an die Handgelenke und dann die Arme auf die Schultern der Miniatur. Passe sie bei Bedarf etwas an.

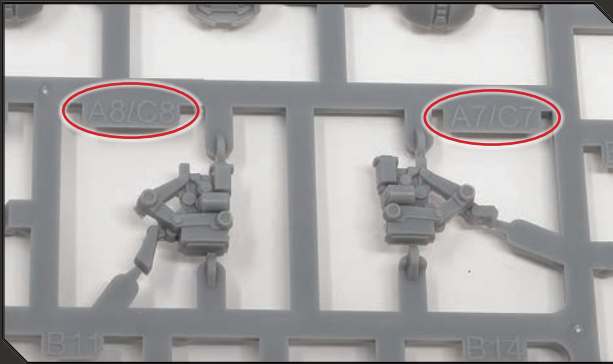


Der Einheitenführer hat keinen Rucksack. Stattdessen hat er eine Antenne und ein E-5-Blastergewehr auf dem Rücken. Klebe diese Teile wie abgebildet an, indem du die kleinen Stifte an jedem Teil mit dem Rücken der Miniatur verbindest.

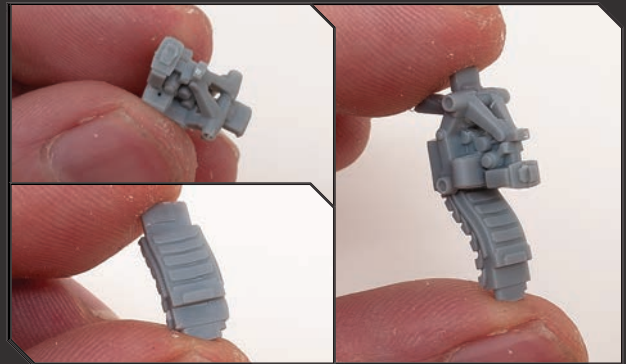


Oben sind die in den vorherigen Schritten zusammengebauten Miniaturen abgebildet. Wie bereits erwähnt, kannst du die Teile austauschen, um andere Posen zu erreichen. Du wirst feststellen, dass die Armsets zusammen bleiben sollten, da das Austauschen zu Problemen beim Ausrichten führen kann. Probiere vor dem Kleben aus, ob alles passt.

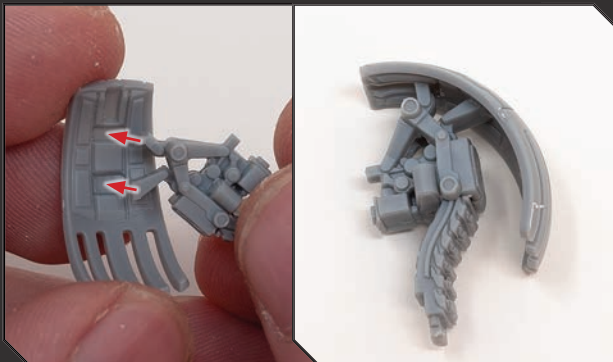
TIPPS FÜR DEN ZUSAMMENBAU – DROIDEKAS



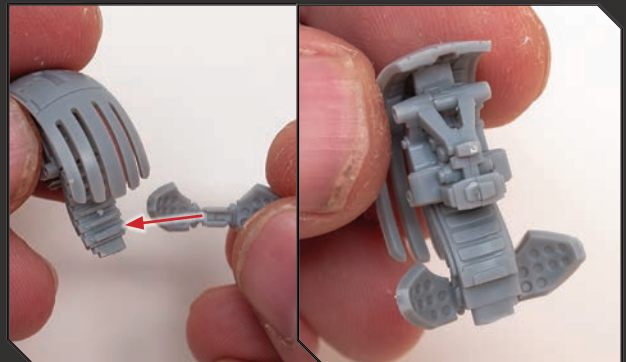
Du wirst feststellen, dass einige der Teilenummern auf den Rahmen der Droidkas sowohl mit „A“ als auch mit „C“ gekennzeichnet sind. Dies soll anzeigen, dass die Teile für beide Posen der Droidkas verwendet werden. Teile mit einem „B“ werden für die rollende Variante verwendet.



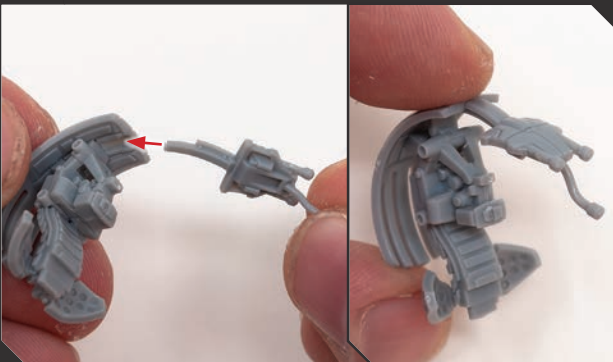
Baue die beiden Hälften des Oberkörpers so zusammen, dass die Teile bündig aneinander liegen. Der Unterkörper passt dann in den Oberkörper. Achte darauf, überschüssigen Kunststoff abzuschneiden, damit alles gut passt.



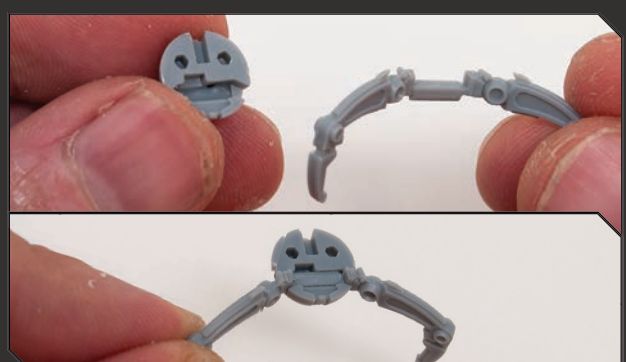
Der Rückenpanzer hat zwei rechteckige Einkerbungen, in die die beiden rechteckigen Stifte von der Rückseite des Oberkörpers passen. Tupfe etwas Kleber auf die Stifte und befestige den Rückenpanzer wie abgebildet.



Auf der Rückseite des Unterkörpers, fast am unteren Ende, befindet sich eine leicht erhöhte Schiene aus Kunststoff, die zur Befestigung der unteren Platten dient. Klebe die unteren Platten mit der Aussparung genau auf diese Schiene.

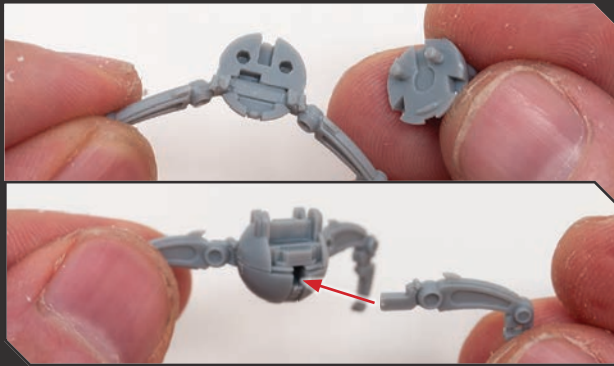


An der Spitze des Rückenpanzers befindet sich auf der Innenseite ein Kanal. Dieser dient zum Einkleben der Lasche am Hals des Kopfes. Tupfe etwas Kleber auf den Kanal und befestige den Kopf an dieser Stelle. Lege diese Hälfte des Droidkas zum Trocknen beiseite.

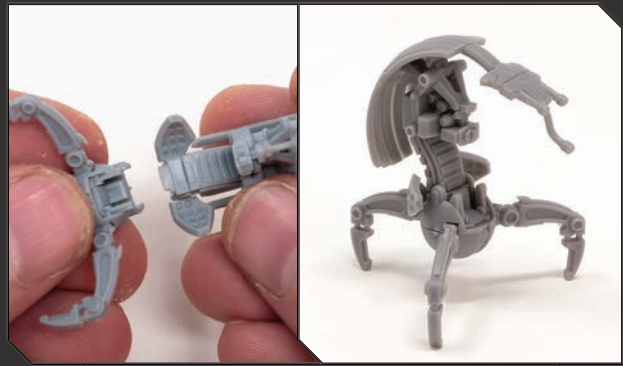


Für die untere Hälfte steckst du die Vorderbeine in den Kanal auf dem unteren Teil des Unterkörpers. Dieser Teil sollte bündig mit der flachen Oberseite des Unterkörpers abschließen. Wenn du sicher bist, dass alles passt, klebe die Vorderbeine fest.

TIPPS FÜR DEN ZUSAMMENBAU – DROIDEKAS



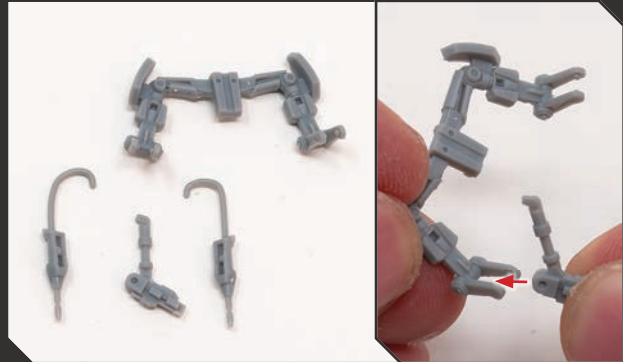
Die obere Hälfte des Unterkörpers hat zwei Stifte, die an den Löchern der unteren Hälfte ausgerichtet werden. Klebe diese Teile fest und klebe dann das hintere Bein in das rechteckige Loch auf der Rückseite des Unterkörpers.



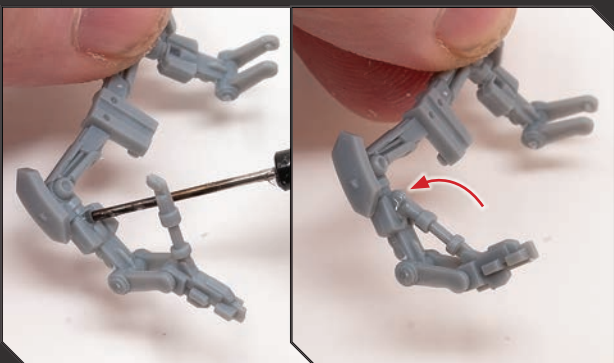
Teste, ob die beiden bereits zusammengebauten Teile zusammenpassen. Sie sollten fest ineinanderpassen. Kürze falls notwendig den Stift am Oberkörper mit einem Cuttermesser, um einen besseren Halt zu erzielen. Wenn beide Teile bündig ineinanderpassen, klebe sie zusammen.



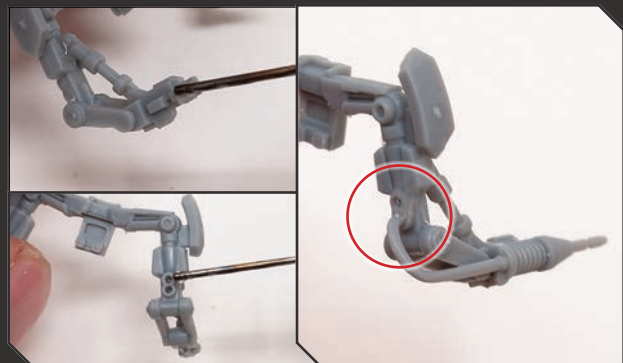
Tupfe etwas Kleber auf die Unterseite jedes Fußes und klebe die Miniatur auf eine Basis. Achte darauf, dass die Einkerbung auf der Basis mit der Vorder- und Rückseite der Miniatur und nicht an den Seiten ausgerichtet sind. Für eine stärkere Bindung kannst du zusätzlich etwas Kleber an die Stellen kleben, wo die Füße die Basis berühren.



Jeder Arm besteht aus einem Mittelstück und zwei Hälften der Zwillingblasterkanone. Diese Teile werden am Schulterstück befestigt. Beginne damit, das Mittelstück des Arms zwischen die beiden Stützen des Arms zu schieben. Die runden Kügelchen am Ellenbogen des Schulterstücks sollten in die Aussparungen auf beiden Seiten des Mittelstücks passen.

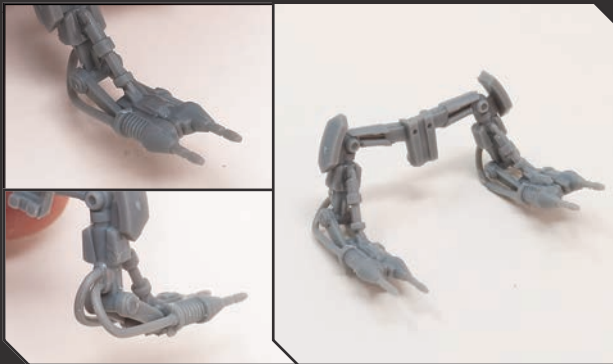


Tupfe etwas Kleber in das quadratische Loch im Arm des Schulterstücks und drehe dann das Mittelstück des Arms so, dass der quadratische Stift oben auf dem Mittelstück in das Loch passt.

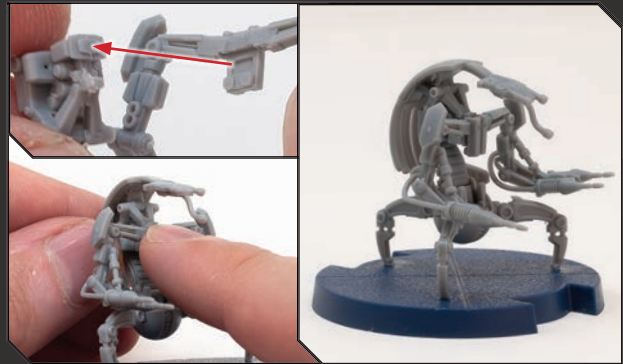


Tupfe etwas Klebstoff auf die quadratische Lasche auf der Vorderseite des Mittelstücks und auf die Löcher auf der Rückseite des Schulterstücks. Klebe dann die äußere Hälfte der Zwillingblasterkanone auf das Mittelstück und richte das Kabel vorsichtig so aus, dass es in das untere Loch passt.

TIPPS FÜR DEN ZUSAMMENBAU – DROIDEKAS



Wiederhole den vorherigen Schritt für die andere Hälfte der Zwillingsblasterkanone. Dieses Mal steckst du das Kabel aber in das obere Loch. Wenn der linke Arm vollständig ist, klebe beide Hälften des linken Arms mit der Zwillingsblasterkanone auf die gleiche Weise wie beim rechten Arm zusammen.



Teste, ob das Schulterstück an den Oberkörper passt. Dieses Teil passt mit der quadratischen Lasche in der Mitte des Oberkörpers zusammen. Tupfe etwas Kleber auf die Aussparung auf der Innenseite des Schulterstücks und drücke es fest. Damit ist der Standard-Droidka fertig. Der Zusammenbau der rollenden Variante ist sehr ähnlich und sollte keine Probleme darstellen.

TIPPS FÜR DEN ZUSAMMENBAU – GENERAL GRIEVOUS



General Grievous hat mehrere Zusammenbauoptionen. In der Spielanleitung findest du eine Übersicht über jede mögliche Konfiguration und die benötigten Teile.



Alle Versionen von General Grievous haben den gleichen Körper und die gleichen Beine. Löse diese Teile vom Rahmen. Der Körper hat zwei Hälften mit einem sechseckigen Loch und einem Stift für die korrekte Ausrichtung. Achte darauf, dass du den linken Fuß (D6) und das linke Bein (D6) zusammen hältst, damit der Winkel nachher stimmt.

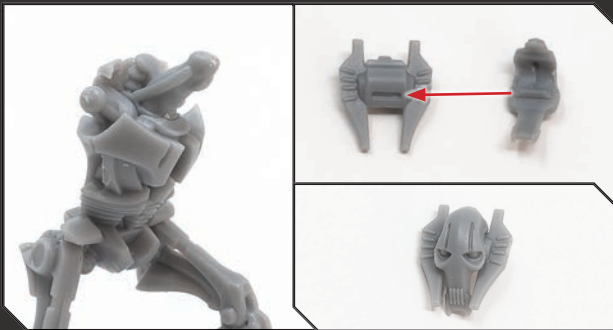


Klebe den Körper zusammen und klebe dann die Füße daran. Nachdem du die Beine angeklebt hast, passe sie vorsichtig an, während du die Miniatur auf die Arbeitsfläche drückst, sodass die Füße flach aufliegen.



Tupfe etwas Kleber auf die Unterseite jedes Fußes und klebe diese auf die Basis. Passe die Ausrichtung leicht an, sodass die Füße flach auf der Basis aufliegen und die Miniatur mittig steht.

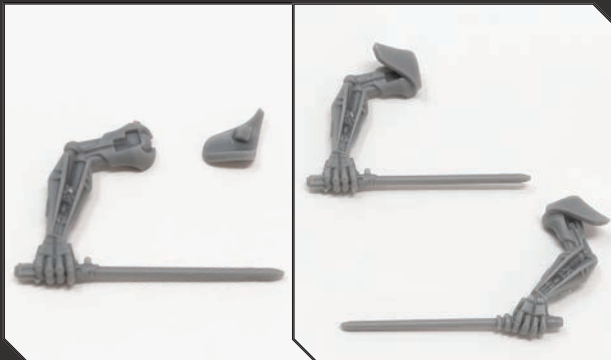
TIPPS FÜR DEN ZUSAMMENBAU – GENERAL GRIEVOUS



Klebe das Halsstück in die ovale Vertiefung am oberen Ende des Körpers. Achte darauf, dass der Hals zur Vorderseite der Miniatur zeigt. Klebe die beiden Kopfhälften zusammen, indem du die Schiene auf der Innenseite der Gesichtplatte an der Aussparung auf der Innenseite des Hinterkopfes ausrichtest. Klebe den Kopf noch nicht fest, wenn Grievous einen Umhang haben soll.



General Grievous hat eine Reihe von Waffenoptionen. Diese Beispiele zeigen seine Optionen mit ungeteilten Armen. Mische und kombiniere die Arme, wie du magst, um deine Lieblingspose zu finden.



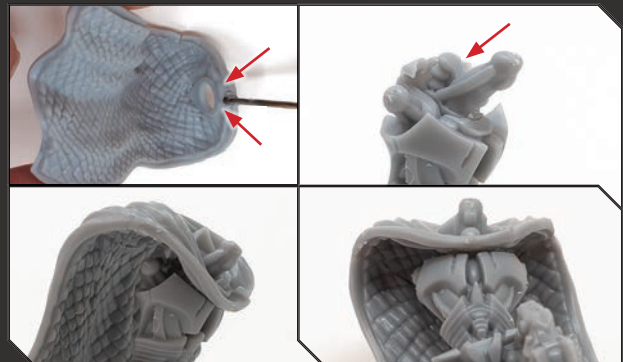
Am oberen Ende jedes Arms befindet sich ein quadratisches Loch. Dieses dient zur Befestigung der Schulterpolster. Die schmale Seite des Schulterpolster sollte nach vorne zeigen. Die gleichen Schulterpolster werden auch für die Option mit den geteilten Armen verwendet.



Grievous' geteilte Arme bestehen aus zwei Teilen. An der Rückseite des unteren Arms befindet sich auf jeder Seite ein Kugelgelenk zur Befestigung der anderen Hälfte. Die Arme haben ein quadratisches Loch zum Anbringen der Schulterpolster. Lasse die Polster bei der Option mit Umhang weg.

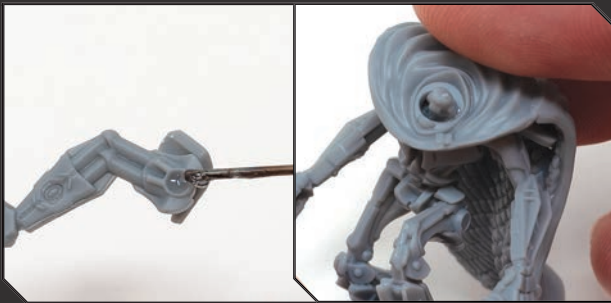


Grievous' Umhang besteht aus zwei Teilen. Teste vor dem Kleben, ob sie passen. Entferne sonst überschüssiges Plastik. Tupfe etwas Kleber auf die Verbindungsfläche des einen Teils und drücke die Teile zusammen. Achte darauf, dass die Ränder und die Falz gut aufeinander liegen. Lasse den Umhang 5–10 Minuten trocknen, bevor du weitermachst.



Um den Umhang zu befestigen, trage etwas Kunststoff auf die Unterseite vorne am Kragen auf und auf die flache Oberfläche auf der Rückseite des Halses. Schiebe den Umhang über den Hals und drücke ihn fest. Achte darauf, dass der Umhang die Oberseite der Brustplatte berührt und sicher auf dem Rücken der Miniatur ruht.

TIPPS FÜR DEN ZUSAMMENBAU – GENERAL GRIEVOUS



Tupfe etwas Kleber auf die runde Aussparung jedes Arms. Schiebe die Arme unter den Umhang und auf das Schultergelenk. Drücke den Umhang nach unten und passe die Arme an. Du wirst feststellen, dass der Umhang die Position der Arme einschränkt, doch durch den Kleber kannst du etwas herumprobieren.



Tupfe etwas Kleber in die Aussparung auf der Unterseite des Kopfes. Klebe ihn auf das Kugelgelenk auf der Oberseite des Halses und richte den Kopf in die gewünschte Position aus.

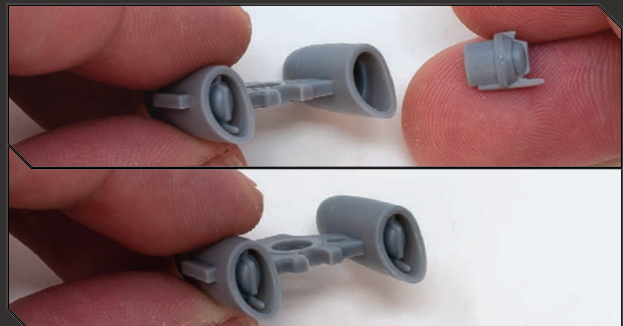


Dies sind nur einige der unzähligen Optionen, die dir zur Verfügung stehen, je nachdem welche Komponenten du wählst.

TIPPS FÜR DEN ZUSAMMENBAU – BARC-GLEITER

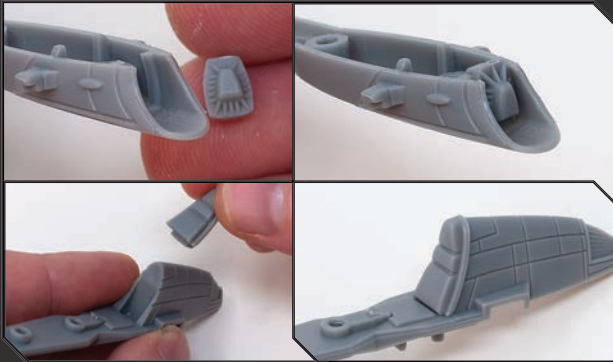


Im Gegensatz zu den Miniaturen der Separatisten kommt der BARC-Gleiter der Republik nicht mit einem Rahmen. Die Teile in der Abbildung werden für den BARC-Gleiter verwendet. Löse alle Teile und prüfe, ob du alles hast, was du brauchst.

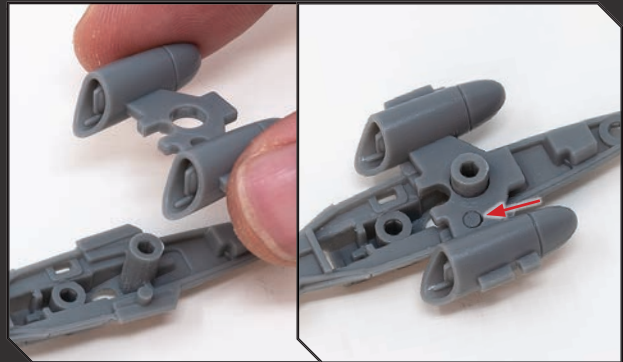


Fange mit dem Zusammenbau damit an, die Turbinen in das Motorengehäuse zu kleben. Die Schiene, die entlang der Unterseite jedes Triebwerkeinsatzes verläuft, passt genau in den Kanal am Boden des Triebwerkgehäuses.

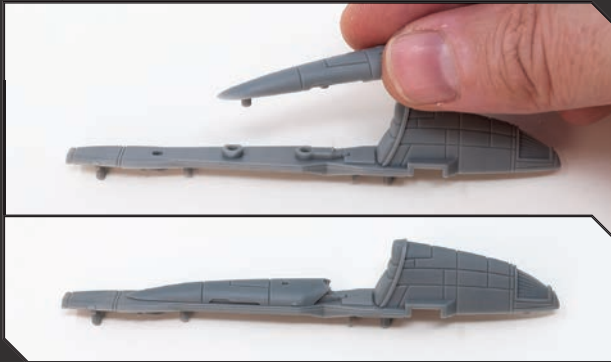
TIPPS FÜR DEN ZUSAMMENBAU – BARC-GLEITER



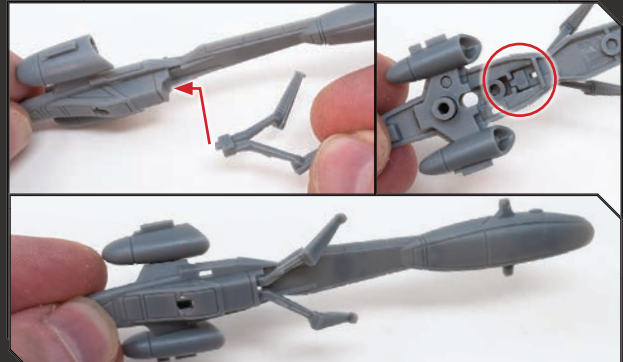
Klebe die Turbine vorne in die untere Hälfte des BARC-Gleiters und klebe den Sitz fest. Drücke die Teile gegen die Führung, damit sie bündig sitzen. Eventuell musst du vorher etwas überschüssigen Kunststoff abschneiden.



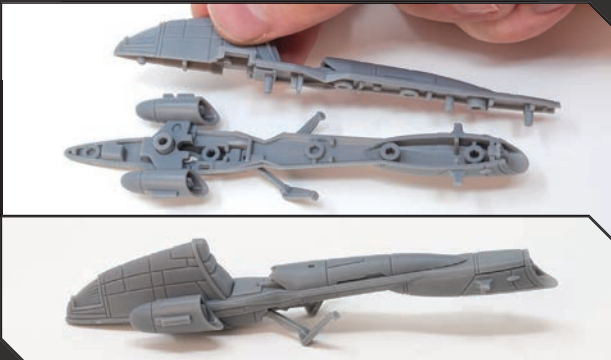
Klebe die Triebwerke auf die untere Hälfte des BARC-Gleiters. Benutze den kleinen Stift und das Loch für die korrekte Ausrichtung. Achte darauf, dass das Teil flach aufliegt.



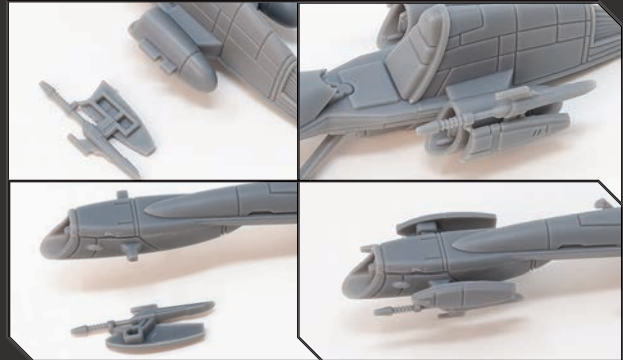
Klebe die obere Abdeckung auf die Obere Hälfte des BARC-Gleiters. Tupfe etwas Kunststoff auf die Stifte und auf den Rand der oberen Abdeckung. Wische überschüssigen Klebstoff, der beim Zusammendrücken austritt, einfach weg.



Klebe die Fußpedale fest, indem du etwas Kleber auf die Lasche tupfst, an der die Pedale zusammenlaufen. Schiebe dann die Lasche in das Loch in der unteren Hälfte des BARC-Gleiters. Achte darauf, dass die Lasche flach aufliegt.

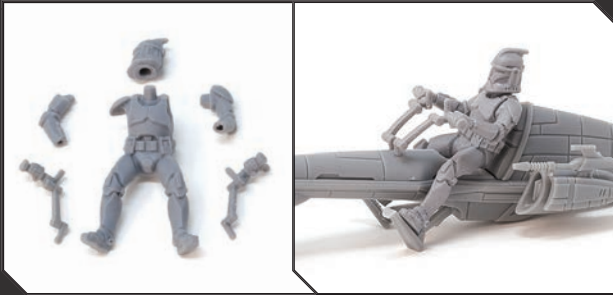


Klebe die obere Hälfte des BARC-Gleiters auf die untere Hälfte. Tupfe wie zuvor etwas Kleber auf die Stifte und auf den Rand der unteren Hälfte. Wische überschüssigen Kleber, der beim Zusammendrücken austritt, einfach weg. Du kannst z. B. Gummibänder verwenden, um beide Hälften zusammenzudrücken, während der Kleber trocknet.



Klebe die Seitenteile auf beiden Seiten der Rückseite des BARC-Gleiters fest. Die Seitenteile sind mit unterschiedlichen Laschen und Schlitzen versehen, um sicherzustellen, dass sie korrekt angebracht werden. Klebe die vorderen Seitenteile so fest, dass sich die Waffen auf der Unterseite befinden. Richte die Platten so aus, dass sie parallel zur Mittelachse des BARC-Gleiters sind.

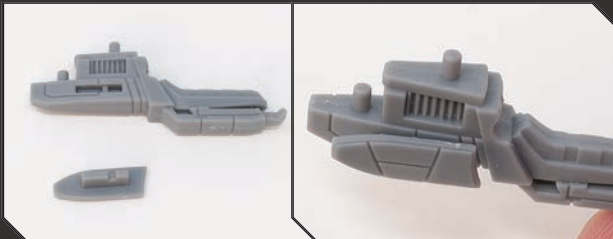
TIPPS FÜR DEN ZUSAMMENBAU – BARC-GLEITER



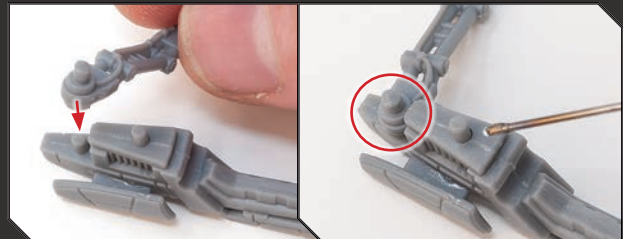
Klebe jetzt den Fahrer mit Sekundenkleber zusammen. Tupfe etwas Sekundenkleber auf die Unterseite beider Füße und die Unterseite des Lenkers. Stecke den Lenker in die beiden Schlitze auf der oberen Abdeckung des BARC-Gleiters und drücke dann den Fahrer so in den Sitz, dass seine Füße die Pedale berühren. Halte das Gerät fest, bis der Kleber etwas getrocknet ist.



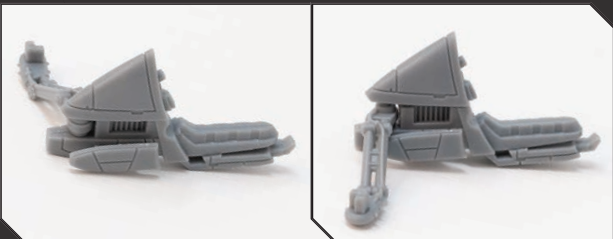
Diese Teile brauchst du zur Montage des optionalen Beiwagens. Da diese Teile wie der Rest des Gleiters aus Hartplastik sind, kannst du sie mit Kunststoffkleber zusammenbauen.



Baue die beiden Hälften der Unterseite des Beiwagens zusammen und klebe die äußere Abdeckung auf die rechte Seite des Bodens.



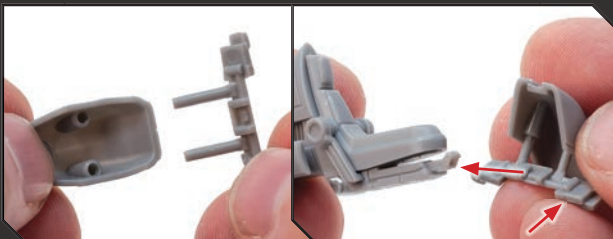
Platziere das hintere Scharnier des Beiwagens über den Stift an der Rückseite des Beiwagenbodens. Tupfe etwas Kleber auf die Oberseite des Beiwagenbodens in der Nähe des zweiten Stifts. Achte darauf, dass kein Kleber an das Scharnier kommt, damit der Beiwagen beweglich bleibt.



Klebe die hintere Abdeckung oben auf die Unterseite des Beiwagens über das hintere Scharnier. Teste, ob sich das Scharnier noch bewegen lässt.



Klebe den Sitz des Beiwagens fest und klebe dann die Sitzstütze an beide Seiten des Sitzes. Richte die Stützen so aus, dass sie unten am Sitz in die Aussparungen passen.

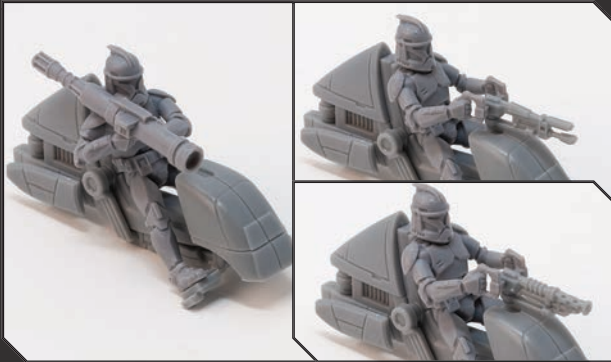


Klebe die Fußpedale unten an das vordere Teil des Beiwagens. Die Pedale sollten diagonal nach unten zur Rückseite des Beiwagens gerichtet sein, damit die Füße des Schützen richtig hineinpassen.

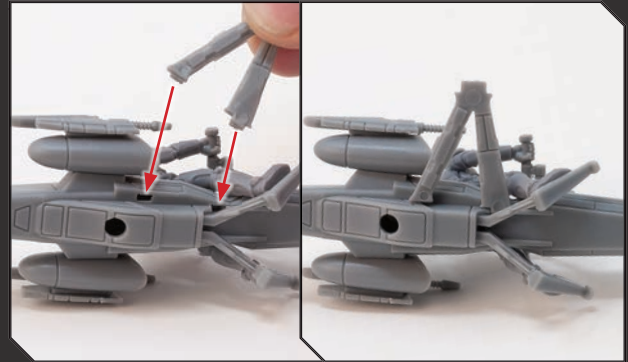


Stelle beim Ankleben des vorderen Teils an die Basis des Beiwagens die Beine des Schützen in den Sitz, um sicherzustellen, dass die Füße an die Pedale kommen.

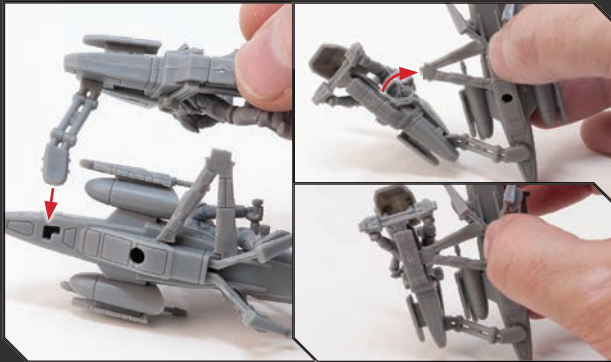
TIPPS FÜR DEN ZUSAMMENBAU – BARC-GLEITER



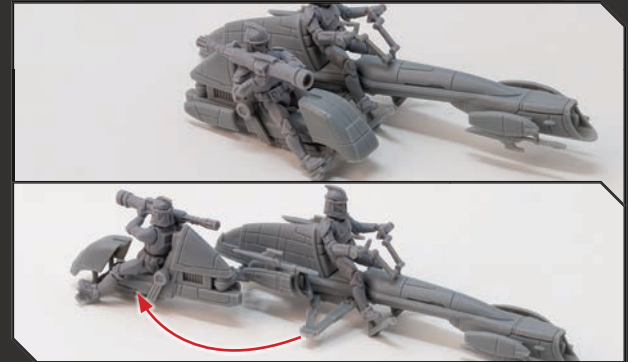
Der Schütze kann mit einer von drei verschiedenen Waffen ausgerüstet werden. Diese Miniatur muss, wie auch der Fahrer, mit Sekundenkleber zusammengebaut werden.



Klebe die Laschen an beiden Enden des v-förmigen Trägers in die beiden Löcher an der Unterseite des BARC-Gleiters.



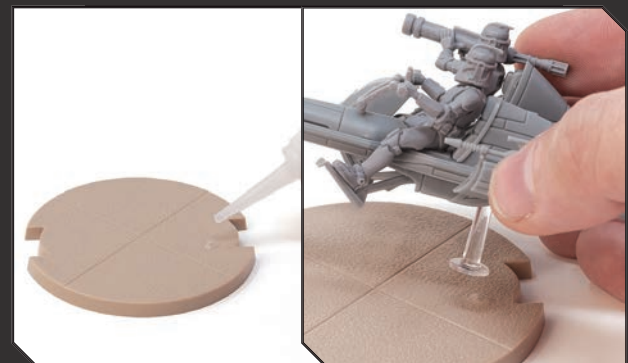
Klebe den L-förmigen Stift am Ende des hinteren Beiwagenscharniers in das ähnlich geformte Loch an der Rückseite der unteren Hälfte des BARC-Gleiters. Teste das Scharnier, um sicherzustellen, dass der Schlitz in der Beiwagenbasis mit der Lasche auf der v-förmigen Auflage zusammenpasst.



Diese Abbildung zeigt, wie sich der Beiwagen dreht. Klebe einfach die Lasche des v-förmigen Trägers in den Schlitz am Beiwagenboden, wenn du nicht möchtest, dass sich dein BARC-Gleiter drehen kann.



Drehe den BARC-Gleiter um und stecke den durchsichtigen Stift in das Loch an der Unterseite des Fahrzeugs. Drehe den Stift, bis er noch tiefer in das Loch eindringt und sich fest anfühlt. Teste die Position des BARC-Gleiters auf der Basis und merke dir die Position, die du haben möchtest.



Bevor du den Stift des BARC-Gleiters auf der Basis festklebst, achte darauf, dass bei der Position die Einkerbungen der Basis mit der Vorder- und Rückseite des BARC-Gleiters übereinstimmen. Für das Festkleben des Stifts benötigst du Sekundenkleber. Tupfe etwas auf die Basis und halte die Miniatur an die Position, bis der Kleber etwas getrocknet ist. Damit hast du alle Miniaturen zusammengebaut. Wir hoffen, dass dir diese Anleitung geholfen hat, deine Miniaturen auf das Schlachtfeld zu führen.